

## STARTUP IMPACT

### Nachhaltigkeit von Anfang an

Zu den **europäischen Aktionstagen Nachhaltigkeit** bietet die Bewegung GWÖ Bayern e.V. im Zeitraum vom 18.9. bis 8.10.2023 die „**Tage des guten Wirtschaftens**“ mit vielen Events in ganz Bayern an (siehe <https://tage-des-guten-wirtschaftens.events>).

In diesem Rahmen findet **am 5. Oktober 2023 um 18 Uhr im LINK-Gründerzentrum Landshut** die **STARTUP IMPACT** statt. Bei der Abendveranstaltung motivieren Stefan Maier, Gründer und CEO der Prior1 GmbH sowie die Gründerin Vera Boos zu mehr Nachhaltigkeit in der Unternehmensgründung. Zudem erfolgt die Prämierung und Präsentation von drei Startups, die sich soziale und ökologische Nachhaltigkeit besonders auf die Fahnen geschrieben haben. Das bedeutet, die vier Wertebereiche der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ): Menschenwürde, Solidarität und soziale Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitbestimmung finden besondere Beachtung im jungen Unternehmen.

**STARTUPS BEWERBT EUCH JETZT!** Zu gewinnen sind u.a. ein Jahr kostenfreie Mitgliedschaft im Verein GWÖ Bayern e.V. sowie ausführliche Presseberichterstattung. Alle teilnehmenden Startups können sich bei der Veranstaltung am 5.10.23 präsentieren und vor Ort vernetzen. Eine Jury – bestehend aus Vertreter:innen der beiden Hochschulen, der GWÖ Bayern sowie weiteren Expert:innen – wählt aus den eingehenden Bewerbungen drei Gewinner Startups aus.

Die Bewerbung kann formlos mit schon vorhandenem Info-Material zum Geschäftsmodell des Startups erfolgen. Eine zusätzliche Aussage, in welchen Wertebereichen besondere Stärken vorliegen, wäre wünschenswert. **Bewerbungen bitte** bis spätestens Freitag, den 15. September 2023 an: [landshut@ecogood.org](mailto:landshut@ecogood.org)

Mehr Infos zum Wettbewerb und der Veranstaltung demnächst unter: <https://bayern.ecogood.org/fxod>

## **Kurz-Info zur GWÖ**

Die Gemeinwohl-Ökonomie ist ein alternatives Wirtschaftsmodell mit dem Ziel, dass die Unternehmen, die sowohl nachhaltig wie auch sozial wirtschaften und dies in einer Gemeinwohl-Bilanz belegen, durch verschiedene staatliche Anreize belohnt werden.

Wusstet Ihr:

- dass über 1.000 Pionierunternehmen weltweit bereits eine GWÖ-Bilanz erstellt haben,
- dass Unternehmen aller Branchen von der Steuerberaterin über Lebensmittelproduzenten bis hin zum Softwareanbieter sich GWÖ-zertifizieren lassen können,
- dass junge Unternehmen, die Beratungsleistungen zur Nachhaltigkeit bis hin zu einer Gemeinwohl-Bilanzierung in Anspruch nehmen, von der BAFA großzügig (bis zu 50 %) gefördert werden,
- dass es in Bayern schon Orte gibt, die sich zur Gemeinwohl-Gemeinde mit positiven Auswirkungen für die Bürger:innen erklärt haben und dass sich das ganze Vinschgau in Südtirol als Gemeinwohl-Region deklariert hat.

---

## **Veranstalter:**

**HAW Landshut**, Projekt „Impact for Future“ ([www.haw-landshut.de/iff](http://www.haw-landshut.de/iff))

**GWÖ-Bayern e.V.**, Regionalgruppe Landshut ([bayern.ecogood.org/landshut](http://bayern.ecogood.org/landshut) mit Unterstützung der **Hochschule Weihenstephan-Triesdorf** (HSWT) durch den Food Startup Inkubator Weihenstephan (<http://fsiws.com/>)